



# Zahnärztliche Sprechstunde



# Niederschwelliger Zugang zu medizinischer Grundversorgung

Die Medizinisch-Sozialen Ambulatorien sind Betriebe des Stadtärztlichen Dienstes mit einem niederschweligen Zugang zu medizinischer Grundversorgung für Menschen in sozialen Grenzsituationen der Stadt Zürich.

Die verschiedenen Angebote – Allgemeinmedizinische, Gynäkologische und Zahnärztliche Sprechstunde – des Ambulatoriums Kanonengasse sowie die Ambulante Opioidgestützte Therapie der Ambulatorien Crossline und Lifeline – richten sich an vulnerable, oftmals psychisch instabile und/oder suchtmittelabhängige Menschen in schwierigen Lebenssituationen, die keinen oder nur einen eingeschränkten Zugang zur regulären medizinischen Grundversorgung haben.

Die Behandlungskosten werden von den Krankenkassen im Rahmen des KVG sowie von der Sozialhilfe und weiteren Sozialversicherungen übernommen. Bei nicht versicherten Personen wird eine mögliche Finanzierung durch die hausinterne Sozialberatung abgeklärt und gegebenenfalls erschlossen.

Zusätzlich betreibt das Ambulatorium Kanonengasse ein Präventionsangebot, indem steriles Injektionsmaterial und Kondome an entsprechende Bezugsstellen im ganzen Kanton geliefert werden. Es finden Informations- und Beratungsgespräche zur HIV- und Hepatitisprävention sowohl in Form von aufsuchender Arbeit als auch in den Ambulatorien statt.

Die Mitarbeitenden in den Medizinisch-Sozialen Ambulatorien verfügen über eine Fachausbildung in den Bereichen Medizin, Public Health, Krankenpflege und Sozialarbeit. Vielfältige Sprachkompetenzen und Erfahrung in interkultureller Arbeit vereinfachen den Zugang zu den Patientinnen und Patienten.

Das differenzierte Angebot der Medizinisch-Sozialen Ambulatorien soll zu einer Entlastung insbesondere der öffentlichen Spitäler, aber auch der privaten Arztpraxen beitragen, eine medizinische Unterversorgung bestimmter Bevölkerungsgruppen verhindern und damit kostenintensiven Folgebehandlungen vorbeugen.

# Angebot der Zahnärztlichen Sprechstunde im Ambulatorium Kanonengasse

Die Zahnärztliche Sprechstunde richtet sich an zahnmedizinisch unterversorgte Menschen mit akuten zahnärztlich zu behandelnden Problemen, mit Abhängigkeitserkrankungen und/oder Verhaltensauffälligkeiten, welche Sozialhilfe bzw. IV-Rente mit Ergänzungsleistungen beziehen oder gänzlich mittellos sind.

Der Zugang zur Behandlung ist niederschwellig angelegt. Erstbehandlungen erfolgen so schnell als möglich (walk-in), nach telefonischer Selbstzuweisung oder nach Überweisung von Sozialämtern und/oder medizinischen Behandlerinnen/Behandlern.

Unmittelbar nach der ersten Konsultation/Behandlung wird anhand des Befundes ein Kostenvoranschlag (inkl. Zahntechnikkosten) für die notwendige Folgebehandlung oder eine umfassende Zahnsanierung erstellt. Die Empfehlungen für Standards von Zahnbehandlungen im Bereich Ergänzungsleistungen, Sozialhilfe und Asylwesen der Vereinigung der Kantonsärzte und Kantonsärztinnen der Schweiz (VKZS) werden strikte eingehalten. Die Behandlung erfolgt nach den Kriterien der Wirksamkeit, Zweck-

mässigkeit und Wirtschaftlichkeit. Die Massnahmen werden wie folgt unterschieden:

Primäre, nicht aufschiebbare Massnahmen

## Notfall-/Schmerzbehandlung

Diese sollen den Patienten/die Patientin schmerzfrei machen, was mit einfachen und z. T. provisorischen zahnärztlichen Mitteln erreicht wird. Notfallbehandlungen sind so gestaltet, dass kein Präjudiz für eine spätere aufwändigere, definitive Lösung geschaffen wird.

Sekundäre Massnahmen

## Sanierung, Weiterbehandlung

Dieses Angebot gilt nicht für Asylwesen/Nothilfe (Art. 12 BV):

Eine einfache und zweckmässige Sanierung besteht

- in der Entfernung nicht erhaltungswürdiger Zähne und Wurzelreste
- in der Erhaltung strategisch wichtiger Zähne
- im Legen von Füllungen (amalgamfrei)
- in der längerfristigen Erhaltung der Kaufähigkeit

# Allgemeines und Öffnungszeiten

## Öffnungszeiten

Montag – Mittwoch/Freitag 09.00 – 12.30 / 13.00 – 15.00

Donnerstag geschlossen

Termine können in der Zahnärztlichen Sprechstunde tags-  
über telefonisch oder vor Ort vereinbart werden.



## Kontakt

Medizinisch-Soziale Ambulatorien

Ambulatorium Kanonengasse

Zahnärztliche Sprechstunde

Kanonengasse 18

8004 Zürich

Telefon: 044 415 76 01

[zahnarzt@zuerich.ch](mailto:zahnarzt@zuerich.ch)

[www.stadt-zuerich.ch/msa](http://www.stadt-zuerich.ch/msa)

Der Stadtärztliche Dienst ist ein Bereich der Städtischen Gesundheitsdienste  
im Gesundheits- und Umweltdepartement